



Beschlussempfehlung

Ausschuss für Bildung und Kultur

Weiterentwicklung der Eliteschulen des Sports in Magdeburg und Halle (Saale)

Antrag Fraktion DIE LINKE - **Drs. 7/1177**

Berichterstatter: Abgeordneter Herr Dr. Falko Grube

Der Ausschuss empfiehlt dem Landtag unter Mitwirkung des Ausschusses für Inneres und Sport, den genannten Antrag in folgender Fassung anzunehmen:

„Bedingungen für Sportschüler verbessern

1. L-Schülerinnen und L-Schüler sollen ganz oder teilweise vom allgemeinen Sportunterricht freigestellt werden können. Dabei wird der Sportunterricht für das sportartenspezifische Training genutzt und auf den allgemeinen Sportunterricht angerechnet. Das ist zunächst in einem Modellprojekt zu erproben. Zudem ist dies mit den Bestimmungen der Kultusministerkonferenz abzustimmen.
2. Das Ministerium für Bildung wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass Eliteschulen des Sports bei der Auswahl der Lehrkräfte unter besonderer Berücksichtigung des Schulprofils stärker beteiligt werden.
3. Das Ministerium für Bildung soll die Voraussetzungen dafür schaffen, dass Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, die Schulzeit in der Sekundarschule - ähnlich wie in der Oberstufe des Gymnasiums - zu strecken.
4. Über die Umsetzung ist in den Ausschüssen für Bildung und Kultur sowie für Inneres und Sport im IV. Quartal 2019 zu berichten.“

Abstimmungsergebnis: 9 : 0 : 2

Monika Hohmann
Ausschussvorsitzende

(Ausgegeben am 18.09.2019)